

Dort zu Jesu Füßen

Dort zu Jesu Füßen, welch ein sel'ger Ort,
setzte sich Maria, lauschend seinem Wort.
Sie erwählt' das beste Teil und zugleich ihr Seelenheil.

Refrein:

Dort zu Jesu Füßen finde ich mein Heil;
und des Himmels Schätze werden mir zuteil.

Dort zu Jesu Füßen , salbend ihren Herrn,
kniet Maria nieder, sie hat ihn so gern.
Jesus sah sich freundlich an, was aus Liebe war getan.

Refrein:

Dort zu Jesu Füßen bring ich alles gern;
was ich bin und habe, dienend meinem Herrn.

Dort zu Jesu Füßen betet Maria,
weil er von den Toten auferstanden war.
Jesus sagt ihr: Du sollst gehn, sprich von dem, was du gesehn.

Refrein:

Dort zu Jesu Füßen werden Herz und Mund
Seine Gnade preisen bis zur letzten Stund.
Gna-de prei-sen bis zur letz-ten Stund.

Deutsch: Birgitt Paulusma

© Joh. De Heer & Zn, Hilversum, Holland